

Was Sie für Ihre CoP-Abgabe wissen müssen



Global Compact
Netzwerk Deutschland

Das Wichtigste auf einen Blick

Die neuen CoP Anforderungen treten ab 2023 in Kraft.
Alle Unternehmen müssen ab Januar verpflichtend nach dem neuen Format berichten.

1. Januar – Einführung der neuen CoP-Policy

► Was ändert sich?

Der neue CoP besteht aus zwei Bestandteilen, die zwischen dem **27. März und dem 30. Juni** über eine digitale Plattform eingereicht werden:

- 1 CoP-Fragebogen
- 2 CEO Statement

27. März – Beginn des CoP-Abgabezeitraums

► Wie unterstützen wir Sie?

Unterstützungsdokumente wie Leitfäden, FAQ Dokumente und mehr bieten Ihnen Orientierung.

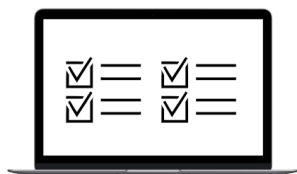
Digitale Veranstaltungen wie Webinare, Sprechstunden und themenspezifische Sessions finden regelmäßig statt.

Hier finden Sie alle Dokumente sowie ausführliche Infos zum neuen CoP.

Hier finden Sie eine Auflistung aller Termine.

30. Juni – Ende des CoP-Abgabezeitraums

► Wie sieht ein fertiggestellter CoP aus?



1 Ausgefüllter CoP-Fragebogen

Mit Fragen aus den Themenbereichen Governance, Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Klima sowie Korruptionsprävention



2 Erklärung der Geschäftsführung

Auszufüllende digitale Felder:

- Name & Titel des/der CEO
- Name des Unternehmens

Ausfüllen auch durch Vertretung möglich

31. Dezember – Ende der Nachreichfrist

Unternehmen, die den CoP nicht bis zum 30. Juni einreichen, haben die Möglichkeit, diesen zwischen Juli und Dezember nachzureichen, um wieder den Status 'Active' zu erlangen. Geschieht dies nicht, werden sie **zum 1. Januar des Folgejahres vom UN Global Compact ausgeschlossen.**

